

„Third Spaces“ – Räume für die interreligiöse



Begegnung an „generativen“ Themen

Gewaltprävention durch Themenzentrierte Interaktion (TZI) nach Ruth C. Cohn



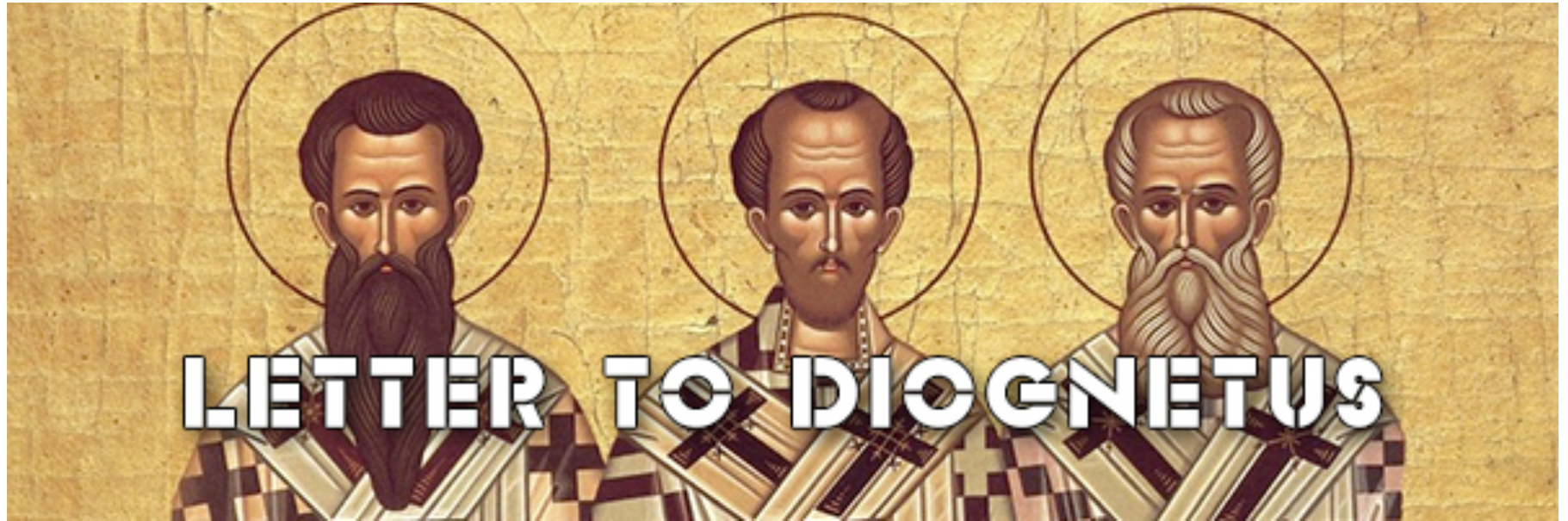


1. „Raum“ – eine ambivalente Metapher



Das römische Pantheon – Raum der Vielfalt?





1.1. Als Christ/Christin „dazwischen“ -Brief an Diognet

1.2. „Verbeulte“ Kirche „dazwischen“

Papst Franziskus



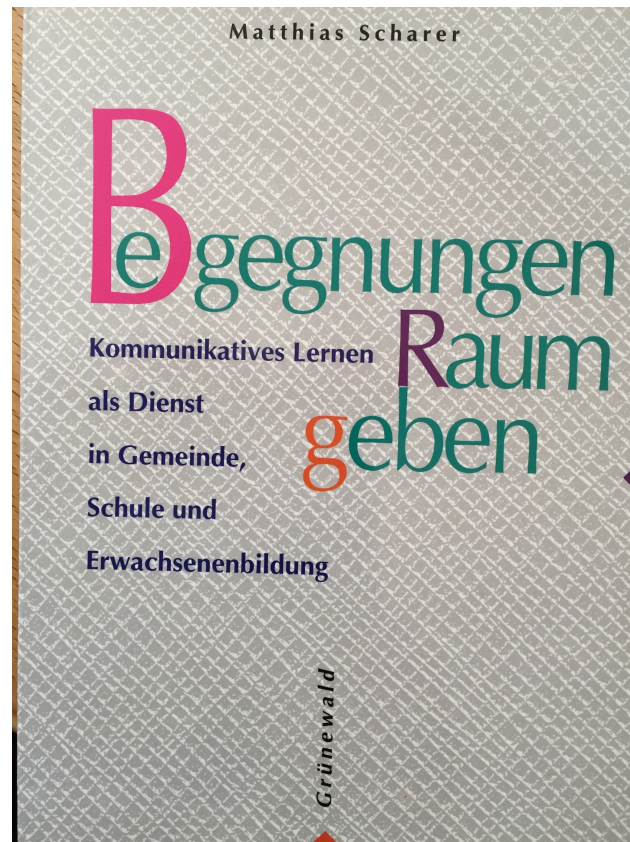
Ein Haus für alle



1.3. Verzichten und aufopfern



1.4. „Löscht den Geist nicht aus“ – Geistvolle und geistlose Räume in Bildung und Erziehung





Lernen/Kommunizieren als Geschenk

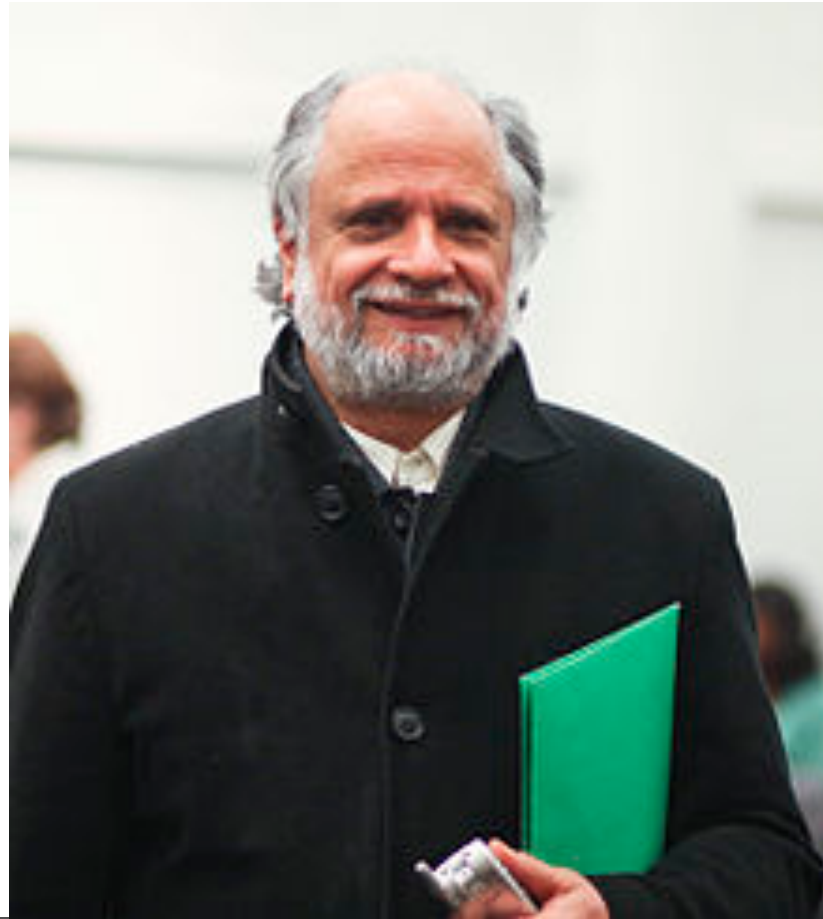


2. „Third Space“ – Dritter Raum



2.1. „Third Space“ in postkolonialen Theorien



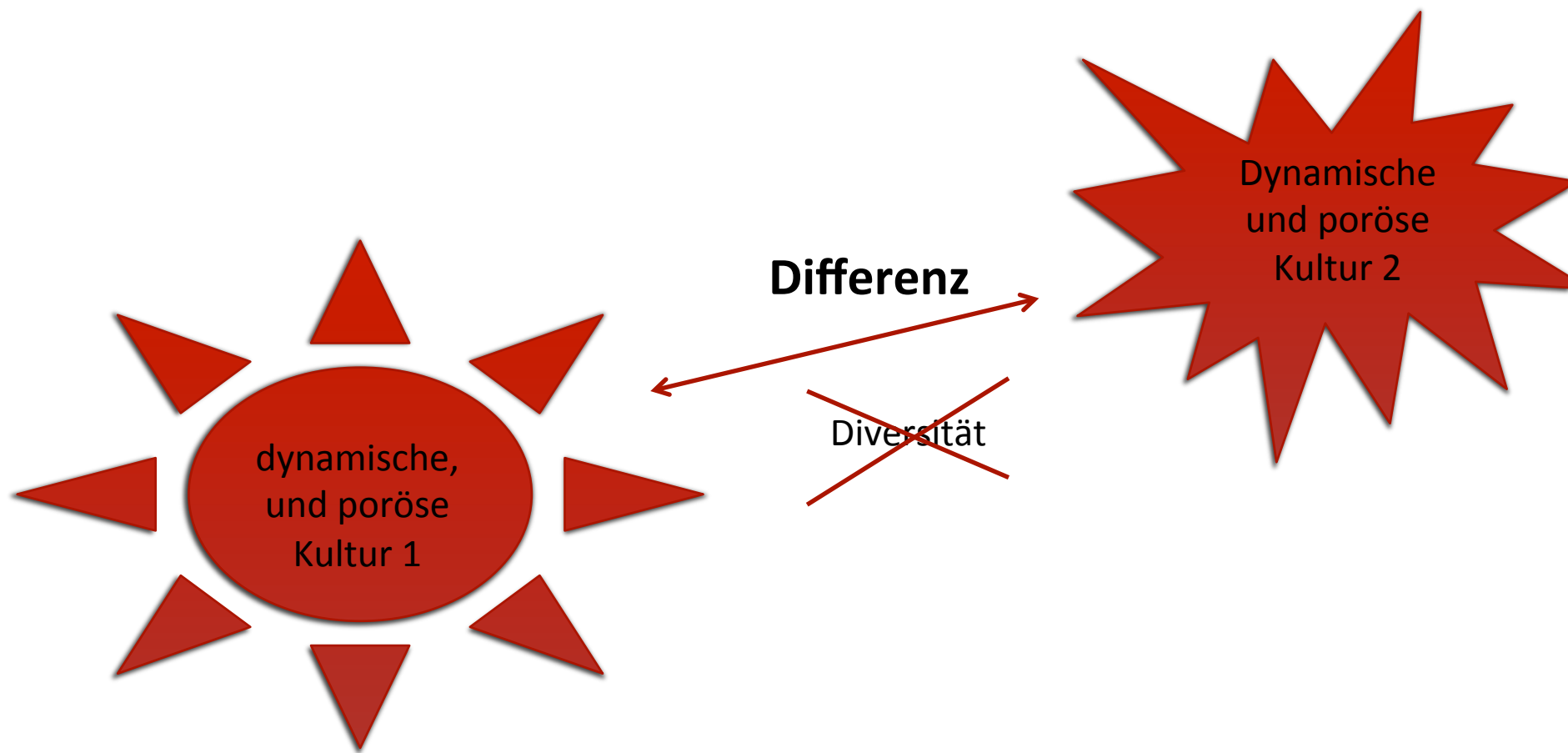


2.2. Homi K. Bhabha – ein „Vater“ des Dritten Raumes – wer ist er?

2.3. Zentrale Argumentationen und Begriffe in Bhabhas Werken



Differenz contra Diversität der Kulturen



Wir leben aus kulturellen Übersetzungen





Dritter Raum



dynamische
und poröse
Kulturen in
Differenz

„Hybridisierung“
nicht als Vermischen
zweier Originale
sondern als Aneignen
neuer Bedeutungen

„third space“ - Dritter Raum
Freiraum für Handelnde, deren Freiheit und Gleichheit gefährdet ist im Aushandeln neuer Bedeutungen durch Menschen unterschiedlicher Herkunft und Einstellungen

„third space“ - Dritter Raum
Freiraum für Handelnde, deren Freiheit und Gleichheit gefährdet ist im Aushandeln neuer Bedeutungen durch Menschen unterschiedlicher Herkunft und Einstellungen





Ruth C. Cohn und die Themenzentrierte Interaktion (TZI)



2.4. Prozesse geben zu Denken

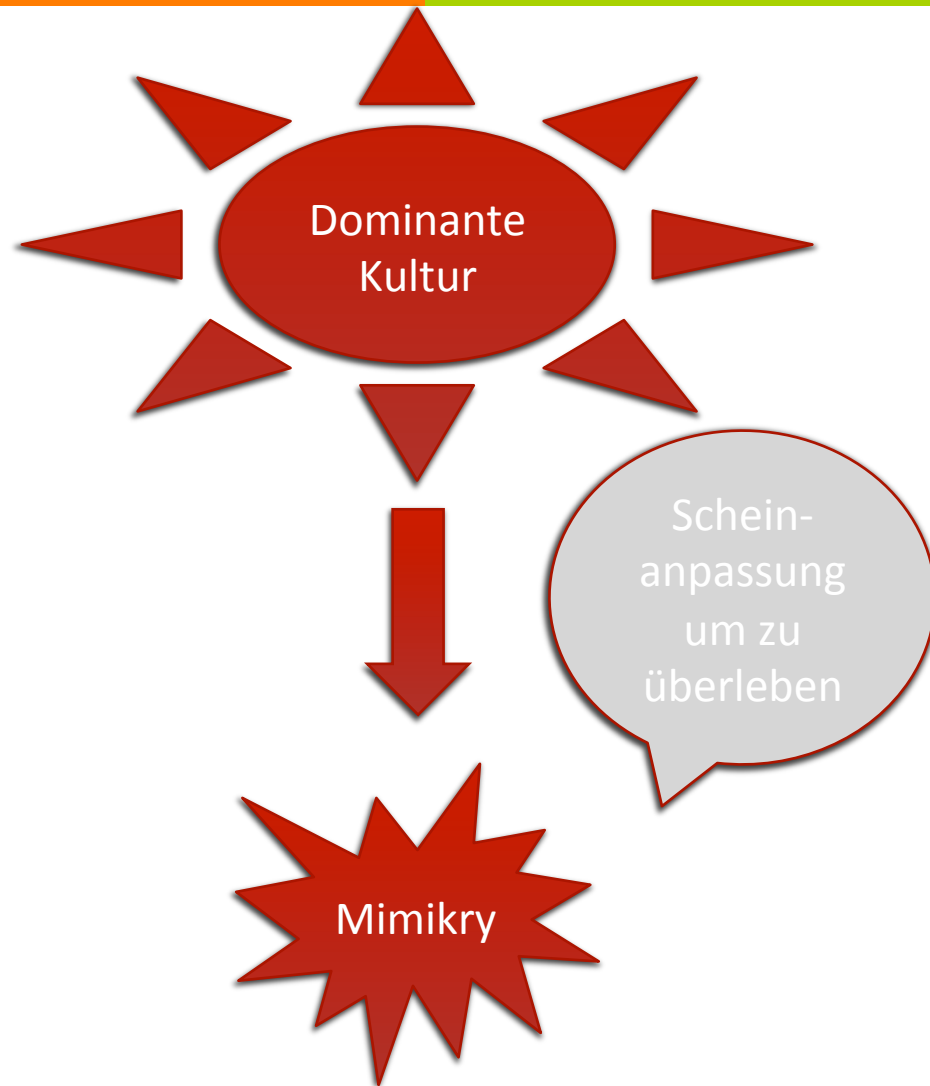
„third space“ - Dritter Raum

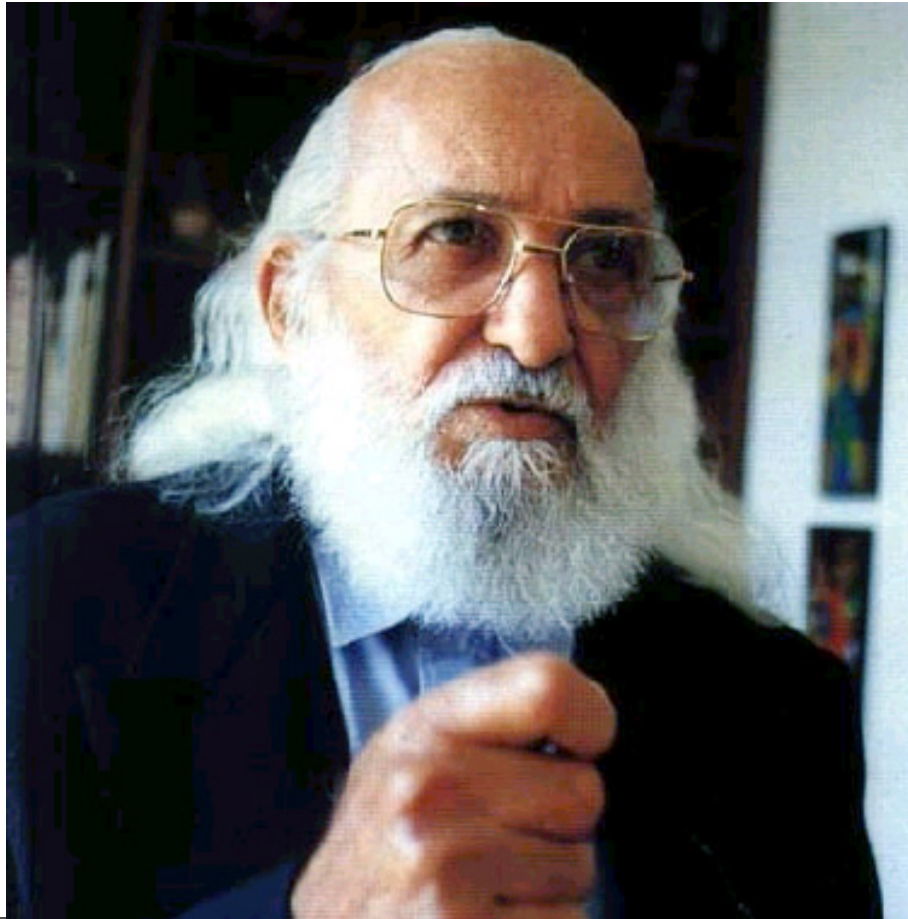
Freiraum für Handelnde,
deren Freiheit und Gleichheit
gefährdet ist
im **Aushandeln** neuer
Bedeutungen durch
Menschen unterschiedlicher
Herkünfte und Einstellungen

Interkulturelle/interreligiöse TZI Gruppe

im Aushandeln „**generativer**“ Themen
in **Balance** von Ich – Wir – Es – Globe
in **humanistischer Werthaltung**
unter Wahrnehmung der spezifischen
„**Störungen**“ und **Betroffenheiten**
ausgerichtet auf sich selbst leitende
Personen (**Chairperson**)

2.5. „Mimikry“





Paulo Freire und die Pädagogik der Unterdrückten



2.6. Exkurs: Bankiers Methode bei Paulo Freire

Traditioneller Unterricht und
traditionelle Erziehung

Pädagogik
der
Befreiung

Bankiers
„investieren“ in
Kinder/
Jugendliche

Kultur des
Schweigens

2.7. Das „verknotete“ Subjekt



2.8. Indien



3. Wandlung zum Frieden

Prozesse im „Dazwischen“

- „Begegnungen Raum geben“ und die Ambivalenz der Metapher
- Teilmächtigkeit – Ohnmacht – Geschenk der Begegnung
- „Das „Dazwischen“ der Frühen ChristInnen und die Kirche heute
- „Poröse“ Kulturen – (?„poröse“ Religionen?) - Dritter Raum
- „Verknotetes“ (religiöses) Subjekt im Dritten Raum
- TZI-Prozesse als Prozesse „dazwischen“ – Wandlung zum Frieden?